

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

22.9.1857 (No. 260)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260.

Dienstag den 22. September

1857.

Dankfagung.

Die Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung hat heute ein Geschenk von 100 Gulden mit folgender Bezeichnung empfangen: „Am 20. September 1857 dem Pfründnerhause Einhundert Gulden von W. E. mit dem herzlichsten Wunsche: Gott behüte und segne die geliebte Großfürstin, deren Geburtsfest wir heute in dankbarer Erinnerung feiern.“ Wir danken herzlich für dieses Geschenk. Karlsruhe, den 20. September 1857.

Der Verwaltungsrath.

M u t h.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wüll.
Zähringerstraße Nr. 56 ist wegen Wegzug sogleich oder auf den 23. Oktober ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzstall und Speicher. — Ebenfalls ist ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Möbirtes Zimmer zu vermieten.

Eppelen.
In Nr. 34 der Adlerstraße, im dritten Stock, ist ein auf die Straße gehendes, schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Oberle.
In der alten Waldstraße Nr. 3, im dritten Stock, gegenüber dem roten Haus, ist ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Thunb.
In der Waldstraße Nr. 62 ist ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken (Sommerseite) sammt Kost und Bedienung sogleich oder auf den ersten Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2. mal.
Zwei Zimmer, nächst der polytechnischen Schule, möbirt oder unmöbirt, mit oder ohne Kost, sind an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Kemiale.
In der Akademiestraße Nr. 36 ist auf den ersten Oktober ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten. — Auch wird daselbst ein **Vorfenster**, 2 1/2 Schuh breit und 5 1/2 Schuh hoch zu kaufen gesucht. Zu erfragen im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Nath. J. Leno.
Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber, ist ein schön möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Möbirtes Zimmer zu vermieten.

2. mal.
Langestraße Nr. 145, im dritten Stock, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. *G. Holzmann.*

Zimmer zu vermieten.

G. Gimbel.
In der Karlsstraße Nr. 33, im zweiten Stock, sind auf den 1. Oktober d. J. zwei hübsch möbirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2. mal.
In einer angenehmen Lage, Mitte der Stadt, sind zwei ineinandergehende Zimmer auf den Oktober zu vermieten. Das Nähere ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren. *Srl. v. Rieder, G. J. 9, 32. Markt*

Logisgesuch.

G. Schäfer.
Auf den 23. Oktober wird ein kleines Logis von 3 Zimmern, nebst Zugehör und wo möglich in der Nähe der Stephaniensstraße gelegen, zu mieten gesucht. Näheres Langestraße Nr. 158 im untern Stock.

Logisgesuch.

2. mal.
Wer ein größeres Logis zur Aufnahme von Böglingen hiesiger Lehranstalten zu vergeben hat, wolle sich auf dem Kontor des Tagblattes melden. *Nobis, Seufert in Durlach.*

Zimmergesuch.

2. mal.
Es werden auf den 1. Oktober ein oder zwei freundliche unmöbirtes Zimmer zu mieten gesucht, wo möglich in der Nähe des Friedrichsthor. Adressen wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben. *Langenroff.*

Bermischte Nachrichten.

2. mal.
[Dienst Antrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein reinliches, anständiges Mädchen gesucht, das gut nähen und bügeln, sowie andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes. *G. Rettig, G. J. 26.*

2. mal.
[Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf Michaeli eine gute Stelle. Näheres Lammstraße Nr. 8 im dritten Stock. *G.*

*Smul.
Müller & Co.*

[Dienst Antrag.] Es wird ein Zimmermädchen, welches serviren, nähen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Marktplatz Nr. 8 bel-étage.

by

[Dienst Antrag.] Langestraße Nr. 96 wird ein Mädchen sogleich oder auf Michaeli in Dienst gesucht; dasselbe muß gut kochen, schön nähen und bügeln können; es mögen sich aber nur solche melden, welche sich durch gute Zeugnisse ausweisen können.

by

[Dienst Antrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein Mädchen in Dienst gesucht, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Langestraße Nr. 219 im dritten Stock.

by

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf kommendes Ziel einen Platz. Näheres Langestraße Nr. 146 a im dritten Stock.

*Schmitt, by
Königsplatz Nr. 45.*

[Dienst Antrag.] Auf kommendes Ziel wird ein braves fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

*Hauer, by
Hingelstr. 38,
2. Stock.*

[Dienst Antrag.] Ein gebildetes, junges Mädchen von 16 oder 18 Jahren, sittlich und von gefälligem Aeußern, kann als Zimmermädchen einen guten Platz erhalten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 6 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, schön nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch schon bei Herrschaften gebient hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das hier noch nie gebient hat und alle weiblichen Arbeiten kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder in einem Laden. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 2.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung oder zu Kindern. Näheres zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 6.

[Dienstgesuch.] Ein stilles fleißiges Mädchen, welches gut nähen, waschen, bügeln und putzen kann, auch sonst alle häuslichen Arbeiten gut versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer stillen Familie zu erhalten. Das Nähere in der Kronenstraße Nr. 34 im dritten Stock.

Es wird eine brave reinliche Person in einen Laufdienst gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*by. Wasmmer
Mühlengasse
im Hofe.*

Stellegesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches sehr gut kochen, überhaupt einer Haushaltung gründlich vorstehen kann, wünscht auf's Ziel eine Stelle als Köchin oder Haushälterin zu erhalten. Näheres zu erfragen Akademiestraße Nr. 37 im dritten Stock.

by

Ein junger Mann, welcher der deutschen und französischen Sprache schriftlich und mündlich vorstehen kann, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen in einem Bureau eine geeignete Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

by. Matthe

Dienstgesuch.

Ein Mann des (1.) Leib- Dragoner-Regiments hier, welcher wegen Beurlaubung seinen jetzigen Platz verliert, aber von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht bis zum 1. Oktober eine Stelle als Bedienter oder bei Pferden. Das Nähere Bähringerstraße Nr. 57 im zweiten Stock.

by

Verlorene Cylinder-Uhr.

Bergangenen Sonntag Abend zwischen 5 und 6 Uhr ging auf dem Schloßplatz, in der Nähe des Theaters, eine silberne Cylinder-Uhr verloren. Der redliche Finder wird dringend gebeten, solche gegen gute Belohnung Langestraße Nr. 127 im zweiten Stock abzugeben.

by

Verkaufsanzeige.

Es ist ein noch ganz neuer Herren-Paletot zu verkaufen in der Akademiestraße Nr. 17 im untern Stock.

by

Anzeige.

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden getragene Kleidungsstücke jeder Art angekauft und gut bezahlt.

*über 14 Tage
im Dingelhof
L. A. Ottlinger*

Bei einer achtbaren Familie kann ein junger Mann, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, in Kost und Logis aufgenommen werden. Das Nähere Langestraße Nr. 207, eine Treppe hoch.

*3. by. Spohn
morgen.*

Privat-Bekanntmachungen.

Bodenwuchs-Ingredienzien, sowie gute fertige Bodenwische empfiehlt **Conradin Haagel.**

*3.
Jan. 20. by.*

Arrow-Root

in ganz reiner Waare bei **Wilhelm Hofmann,** Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

*Smul.
Jan. 28. by.*

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 42 vom 21. September 1857.

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.**

Ordensverleihungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem K. K. Oesterreichischen Obersten vom 28. Infanterie-Regiment von Benedek, Adolph Freiherrn v. Wimpfen das Kommandeurkreuz zweiter Klasse, dem K. K. Oesterreichischen Oberstlieutenant bei demselben Regimente, Stephan Viktor v. Ponstis, dem K. K. Oesterreichischen Major beim Generalstab und Geniechef der Bundesfestung Kastatt Franz Freiherrn von Pidoll zu Quintenbach das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben dem Direktor am neuen Männerzuchtthause zu Bruchsal, Julius Fueslin, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen geruht, das ihm von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog von Hessen verliehene Ritterkreuz des Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen annehmen und tragen zu dürfen.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, durch höchste Entschliessung d. d. Badenweiler, 31. August d. J. den Domänenrath Emil Kilian zugleich als Mitglied der Direktion der Katastervermessung zu ernennen; dem Professor Dr. Meißner in Basel die Lehrkanzel der Physiologie und Zoologie an der Universität Freiburg mit dem Charakter eines

ordentlichen Professors zu übertragen; den Bergath Dr. Walchner seiner Funktion als beratendes Mitglied der Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke zu entlassen; die unter dem 23. Mai d. J. ausgesprochene Versetzung des Bezirksförsters Friedrich Gerwig von Ottenhöfen nach Emmendingen seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß zurückzunehmen und denselben in seinem bisherigen Dienstkreise zu belassen; die Bezirksforstei Billingen dem Forstpraktikanten Friedrich Halbauer aus Adersbach, zur Zeit Gemeindebezirksförster in Schriesheim, unter Ernennung desselben zum Bezirksförster, zu übertragen; die erledigte erste Stadtpfarrei Neckargemünd dem Pfarrer August Gräbner in Königsbach, die evangelische Pfarrei Ruchsen dem Pfarrverweser Georg Kishaupt in Neunkirchen zu verleihen; durch höchste Entschliessung d. d. Badenweiler, 5. September d. J. die evangelische Pfarrei Eutingen, Diocese Pforzheim, dem Pfarrer Johann Valentin Portinger in Schonau zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Herstellung einer Telegraphenleitung nach Lörrach und Schopfheim.

Das Verbot der Verbreitung der Fricthaler Zeitung.

Die evangelische Pfarrei Mühlburg, Landdiocese Karlsruhe, mit einem Kompetenzanschlag von 619 fl. 37 kr.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 13. Mai d. J. der pens. Oberamtmann Eckhard in Freiburg; am 30. Juni d. J. der pens. Hofauskultus Apold in Karlsruhe; am 30. Juli d. J. der pensionirte Domänenverwalter Lorenz in Karlsruhe; am 3. September d. J. Detonomierath Emanuel Reinhard auf der Ackerbauschule Hochburg; am 3. September d. J. der evangelische Pfarrer Jakob Killius in Broggingen.

Freude.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Heil, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Hindentlang, Graveur v. Pforzheim. Hr. Eisenmann, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Herbst, Kaufm. von Eisenach. Hr. Duilling, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Beeber, Kfm. v. Wertheim. Hr. Engelbach, Gutsbes. v. Neunkirchen. Hr. Sullmann, Gastwirth v. Leipzig.

Englischer Hof. Frau Gräfin v. Stromberg mit Fam. v. Riga. Hr. Ghesse, Rent. mit Fam. v. Rochefort. Hr. Kepsel, Kfm. von München. Hr. Overham, Kfm. v. Werden. Hr. Kather, Kaufm. v. Köln. Hr. Senbaum, Kfm. v. Hannover. Hr. Schulze, Kfm. von Köln. Hr. Kettich, Kfm. v. Frankfurt. Frau Ostertag mit Bed. und Hr. Sir, Rent. mit Frau v. Strassburg. Hr. Baron d'Aubrey mit Frau v. Hamburg. Hr. Zierola, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Broggitzer, Kaufm. mit Frau v. Ahrweiler. Frau Stier mit Tochter v. Warschau.

Erbsprinzen. Ihre Durchl. Fürstin Trubekloy mit Bed. v. St. Petersburg. Hr. v. Metting, Landrath v. Templin. Hr. Zulehner, Priv. v. Wien. Hr. Kubold, Geh. Rath v. Heidenheim. Hr. Lasanoff, k. russ. Major v. St. Petersburg. Hr. Schauffe, Fabrik. von Lüttich. Hr. Traumann, Commerzienrath mit Frau v. Köln. Hr. Gorbis, Rent. v. Mainz. Hr. Buchele, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Schilling, Kfm. v. Zürich.

Goldener Ochse. Hr. Durlacher Kfm. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Hegel, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Schall, Kfm. v. Freiburg. Hr. Wegger, Pblsm. v. Wachingen. Hr. Blok, Kaufm. v. Basel. Hr. Ganter, Kaufm. von Donaueschingen.

Hôtel Gröbe. Hr. de Foussier, General mit Frau v. St. Galmier. Hr. v. Pappius, Appellationsgerichts-Präsident mit Sohn v. Aschaffenburg. Hr. Dr. v. Pappius, Prof. mit Fam. v. München. Hr. Diery, Hofgerichtsadvokat u. Hr. Langemann, Assessor v. Gießen. Hr. Dr. Bigand, Direktor mit Frau von Halle. Hr. Deckers, Architekt mit Frau u. Hr. Böllert, Fabr. mit Frau v. Düsseldorf. Hr. Behrendsin, Prof. v. Königsberg. Hr. Schoffon, Part. mit Sohn v. Basel. Hr. Hübner,

Kfm. v. Offenbach. Hr. Kopla, Kfm. v. Herfort. Hr. Müller, Kfm. von Frankfurt. Hr. Knecht, Propt. mit Frau v. Mühlhausen. Hr. Baron v. Raunthausen, Rent. v. Baden. Hr. Frig, Kfm. mit Frau v. Mundelsheim. Frau Stekowska mit Tochter v. Warschau. Hr. Lauteren, Part. von Mainz. Hr. Schienlein, Kaufm. von Stuttgart.

Ritter. Hr. v. Miller, Gutsbesitzer v. Ludwigsburg. Hr. Barth, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Berger, Rent. v. Neberlingen. Hr. Schweiggert, Buchhdl. v. Leipzig. Hr. Roth u. Hr. Raymond, Stud. jur. v. Halle. Hr. Eiporius, Stud. phil. v. Leipzig.

Rheinischer Hof. Hr. Burkard, Holzhändler von Grombach.

Römischer Kaiser. Hr. Kerber, Fabr. v. Gießen. Hr. Frei, Fabr. v. Hamburg. Hr. Schäfer, Kfm. von Erfurt. Hr. Bauer, Rent. mit Fam. von Peth. Hr. Scharpf, Kaufm. von Worms. Hr. Gausel, Part. von Ludwigshafen. Hr. Knühl, Kaufm. v. Ebdobben. Hr. Küster, Doktor v. Braunschweig. Hr. v. Brem, Amtmann v. Waanheim. Hr. Dellerie, Fabrik. von Paris. Hr. Schneider, Kfm. v. Wertheim. Hr. Reiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schumann, Graveur v. Düsseldorf. Hr. Woaker, Kfm. v. London.

Waldhorn. Hr. Scheid, Cand. med. v. Schwesingen. Hr. Kag, Kfm. v. Lahr. Frau Oberst von Pfnorr von Rothensfels. Hr. Luz, Kfm. v. Basel. Hr. Schneider, Dr. v. Kandel. Hr. Sauerbrey, Verwalter mit Mutter v. Schönau. Hr. Eberth, Kaufm. von Kienchen. Hr. Pfeiffer, Kfm. v. Heidelberg.

Weißer Bär. Hr. David, Compositeur von Paris. Hr. Hahn v. Stuttgart. Hr. Schrader, Professor von Tübingen. Hr. Bayle, Rent. a. Irland. Hr. Murray, Rent. aus England. Hr. Kolato, Rent. von Palermo. Frau Dummer v. Offenburg. Hr. Wild, Kfm. v. Zürich. Hr. Karl u. Adolf Klugemann, Stud. v. Lübeck. Hr. Bruff, k. bair. Offizier v. Augsburg. Hr. Brede, Kfm. v. Stettin. Hr. Langer, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Rusbifschon, Siebmeister v. Pforzheim. Hr. Grebel, Stud. theol. von Posen. Hr. Baron von Hügel, Offizier von Stuttgart.

Mit einer literarischen Beilage der A. Geßner'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.